



Unser Hilfsangebot f­ur Sie Ihre M­glichkeiten zu helfen

Sie k­nnen Hilfe anfordern,
 Sie k­nnen Hilfe geben,
 Sie k­nnen sowohl Hilfe anfordern, z.B. Vorh­nge waschen und aufh­ngen,
 als auch in einem anderen Bereich (siehe unten) Hilfe leisten, die Ihnen noch m­glich ist,
 z.B. Gesellschaft leisten.
 Sie k­nnen aber auch als f­orderndes Mitglied unsere Arbeit unterst­tzen.

Folgende Hilfen k­nnen Sie anbieten:

Folgende Hilfen k­nnen Sie bekommen:

Kenn Nr.	Art der Hilfeleistung	
10	Unterst­tzung	
11	Unterst ­ tzung vor und nach Krankenhausaufenthalt	
12	Kurzfristige Hilfe bei Krankheit – keine Pflege!	
13	Entlastung betreuender und pflegender Angeh ­ riger, in Ausnahmef ­ llen auch nachts (keine Pflege)	
14	Besuch zu Hause, im Seniorenheim und im Krankenhaus	
15	Gesellschaft leisten: Beim Spaziergang begleiten, vorlesen, zuh ­ ren, Gesellschaftsspiele, musizieren, basteln	
16		
17		
20	Hilfe in Haus und Garten	
21	Beaufsichtigung/Versorgung von Haus und Eigentum, z.B. bei Krankheit, w ­ hrend dem Urlaub	
22	Beaufsichtigung/Versorgung von Tieren, z.B. bei Krankenhausaufenthalt oder Urlaub	
23	Hilfe im Haushalt (Essen kochen, Geschirr sp ­ len, Vorh ­ nge waschen und aufh ­ ngen, Fenster putzen ...)	
24	Hilfe im Garten (Rasen m ­ hen, Unkraut j ­ ten, Blumen gie ­ en, Stra ­ e kehren ...)	
25	Hilfe bei der Grabpflege	
26	Kleine handwerkliche T ­ tigkeiten (einfache Reparaturen, Gl ­ hbirne wechseln ...)	
27	Technische Unterst ­ tzung bei Fragen zum Handy, zum Computer, zu TV und Video ...	
28		
30	Begleitung und Besorgungen	
31	Begleitung zum Arzt/Facharzt	
32		
33	Begleitung zu Beh ­ rden, zur Kirche, zu Veranstaltungen ...	
34	Begleitender Fahrdienst, z.B. zum Friedhofsbesuch	
35	Beh ­ rdeng ­ nge im Auftrag	
36	Einkaufsdienst (als Begleitung oder der Helfer allein)	
37		
38		



Kenn Nr.	Art der Hilfeleistung	
40	Beratung	
41	Hilfe beim Ausf ­ ullen von Formularen, beim Erledigen der Post ...	
42		
43	Infos, Entscheidungshilfen und Unterst ­ tzung bei unerw ­ nschten Anrufen, Kettenbriefen, Haust ­ rgesch ­ ften, Abonnements (Abofallen, automatisches Zuschicken von Auswahlprodukten etc.) ...	
44		
45	Hilfe beim Einrichten des Hausnotrufs	
46	Unterst ­ tzung bei der Organisation von „Essen auf R ­ adern“	
47	Hilfe beim Umzug (Firma organisieren, Kleidung kennzeichnen, beim Einr ­ umen helfen)	
48		
49		
50	Gemeinsame Aktivit­ten	
51	Senioren ­ gerechte Wanderungen, Ausfl ­ uge und Reisen (Teilnahme organisieren, evtl. begleiten)	
52	Handarbeitskaffee	
53	Helferstammtisch	
54	Spielenachmittage, z.B. Karten- und Brettspiele	
55	Hilfe bei der Durchf ­ hrung von Veranstaltungen der Senioren ­ gemeinschaft	
56	Kuchenspende f ­ ur Veranstaltungen der Senioren ­ gemeinschaft	
57	Tischharfengruppe	
58		
59		

Gute Hilfe darf auch etwas kosten:

Als Hilfeemp­f­nger zahlen Sie eine geringe Aufwandsentsch­digung von 8 Euro pro Stunde plus evtl. einen Zuschlag f­ur k­orperlich schwere Arbeiten.

Davon erh­lt der Helfer 6 Euro. 2 Euro gehen an die Senioren­gemeinschaft zur Deckung der Kosten f­ur B­uro und Versicherung.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Telefon: 08221-9301792

E-Mail: info@wirfueruns-gz.bayern

Homepage: www.wirfueruns-gz.bayern